



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr SPD**  
vom 18.11.2020

### **Mebis**

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Lehrerinnen und Lehrer nutzen zurzeit mebis (bitte aufgeschlüsselt nach Verhältnis zu Lehrerinnen und Lehrern insgesamt, in absoluten und Prozentzahlen angeben)? ..... 2
- b) Wie viele Klassen nutzen zurzeit mebis (bitte aufgeschlüsselt nach Verhältnis zu Klassen insgesamt, in absoluten und Prozentzahlen angeben)? ..... 2
- c) Wie viele Kurse sind bei mebis gemeldet (bitte aufgeschlüsselt nach absoluten und Prozentzahlen angeben)?..... 2
2. a) Wie groß ist die Kapazitätsreserve für mebis bei der aktuellen Auslastung? .... 2
- b) Wie viel Geld steht zur Verfügung, um die Kapazitäten von mebis anzupassen?..... 2
3. a) Wie viele Entwicklerinnen und Entwickler arbeiten derzeit an mebis? ..... 3
- b) In welchem Umfang wird dieses Entwicklerteam aufgestockt bzw. die zuständige Firma besser entlohnt, sodass sie personell aufstocken kann?..... 3
- c) Welche Maßnahmen werden von der Landesregierung ergriffen, um in Zukunft zu vermeiden, dass mebis während Wartungs- oder Entwicklungsarbeiten nicht zur Verfügung steht, wie es nun beispielsweise in den Herbstferien 2020 der Fall sein soll? ..... 3
4. a) Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat der Support derzeit? ..... 3
- b) Welche Erweiterung ist geplant? ..... 3
- c) Mit wem ist der telefonische Support derzeit besetzt? ..... 3
5. Ist geplant, den telefonischen Support mit IT-Experten zu besetzen? ..... 3
6. a) Ist langfristig ein Verbot der Nutzung von Office-Produkten im Unterricht geplant? ..... 3
- b) In welchem Zeitrahmen soll mebis Tube, mebis Videoplattform und eine mebis-E-Mail-Funktion für alle bayerischen Lehrerinnen und Lehrer in mebis 2.0 integriert werden? ..... 3
- c) Wie werden die Kapazitäten der Plattform angepasst?..... 3
7. a) Ist geplant, bei mebis Tube die Lehrerinnen und Lehrer, die jetzt YouTube-Channels anbieten, zu bitten, diese hochzuladen?..... 4
- b) Wie werden diese Videos ggf. geprüft? ..... 4
8. a) Worin unterscheiden sich mebis und BayernCloud? ..... 4
- b) Wird mebis innerhalb der BayernCloud weitergeführt? ..... 4

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

# Antwort

**des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**  
vom 13.01.2021

**1. a) Wie viele Lehrerinnen und Lehrer nutzen zurzeit mebis (bitte aufgeschlüsselt nach Verhältnis zu Lehrerinnen und Lehrern insgesamt, in absoluten und Prozentzahlen angeben)?**

Aktuell sind 191 952 Nutzerzugänge in der Rolle „Lehrkraft“ angelegt. Gegenüber den 154 040 an bayerischen Schulen tätigen Lehrkräften ergibt sich damit eine Abweichung um 37 912 (+ 25 Prozent), die sich beispielweise durch die Zuweisung der Rolle „Lehrkraft“ in der Nutzerverwaltung an sonstiges pädagogisches Personal oder die Tätigkeit von Lehrkräften an unterschiedlichen Schulen erklären lässt.

**b) Wie viele Klassen nutzen zurzeit mebis (bitte aufgeschlüsselt nach Verhältnis zu Klassen insgesamt, in absoluten und Prozentzahlen angeben)?**

Es kann keine Aussage dazu getroffen werden, wie viele Schulklassen mebis nutzen, da die Angabe der Klasse fakultativ durch die Schule erfasst werden kann, aber nicht angegeben werden muss. Insgesamt nutzen im Distanzunterricht ca. 1/8 der Schülerinnen und Schüler mebis.

**c) Wie viele Kurse sind bei mebis gemeldet (bitte aufgeschlüsselt nach absoluten und Prozentzahlen angeben)?**

In der Lernplattform von mebis werden virtuelle Klassenzimmer als Kurse bzw. Kursräume bezeichnet. Aktuell sind 311 746 Kurse in der Lernplattform angelegt.

**2. a) Wie groß ist die Kapazitätsreserve für mebis bei der aktuellen Auslastung?**

Das Monitoring der mebis-Server zeigte bis zum 09.12.2020 nur eine geringe Auslastung und keine Auffälligkeiten. Es wurde daher zu diesem Zeitpunkt eine hohe Kapazitätsreserve angenommen. Nach den Schulschließungen ab 09.12.2020 hat sich gezeigt, dass zusätzlich zu den Optimierungen am mebis-System, die seit Beginn der Coronapandemie vorgenommen wurden, weitere Maßnahmen erforderlich sind. Mit Beginn des bayernweiten Übergangs in den Wechsel- bzw. Distanzunterricht am 09.12.2020 war die stabile Erreichbarkeit der mebis-Lernplattform zu Beginn des Schultags nicht mehr gewährleistet. Umgehend eingeleitete Problemanalysen zeigten weiteren Anpassungsbedarf im Bereich der Systeminfrastruktur und einzelner Anwendungskomponenten. Unter intensiver Einbindung spezialisierter IT-Unternehmen erfolgte in den Weihnachtsferien der Ausbau der Hardwareressourcen sowie die Optimierung der Software. Konkrete Angaben zu den aktuellen Kapazitätsgrenzen sind daher erst nach Abschluss der Arbeiten möglich.

**b) Wie viel Geld steht zur Verfügung, um die Kapazitäten von mebis anzupassen?**

Für die Finanzierung ggf. erforderlicher weiterer Anpassungen zum Ausbau der Kapazitätsreserven stehen die im Rahmen der für die Softwareentwicklung und den Betrieb von „mebis – Landesmedienzentrum“ vorgesehenen Haushaltsmittel zur Verfügung. Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2021 sieht für Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung und für BayernCloud Schule inkl. mebis – Landesmedienzentrum Bayern Ausgaben in Höhe von 47,8 Mio. Euro vor.

- 3. a) Wie viele Entwicklerinnen und Entwickler arbeiten derzeit an mebis?**  
**b) In welchem Umfang wird dieses Entwicklerteam aufgestockt bzw. die zuständige Firma besser entlohnt, sodass sie personell aufstocken kann?**

Für die Weiterentwicklung und den Betrieb von mebis arbeiten am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) insgesamt 16 Personen (Voll- und Teilzeitbeschäftigte). Zudem sind externe Partner mit der Entwicklung von mebis-Teilangeboten beauftragt. Die von den Unternehmen eingebrachten Entwicklerressourcen variieren in Abhängigkeit vom Bearbeitungsstand der Produktentwicklungen und können auftragsbezogen bedarfsgerecht angepasst werden.

- c) Welche Maßnahmen werden von der Landesregierung ergriffen, um in Zukunft zu vermeiden, dass mebis während Wartungs- oder Entwicklungsarbeiten nicht zur Verfügung steht, wie es nun beispielsweise in den Herbstferien 2020 der Fall sein soll?**

Eine eingeschränkte Verfügbarkeit der Anwendungen während erforderlicher Wartungsarbeiten ist grundsätzlich nicht vermeidbar. Ziel ist es, Wartungsarbeiten in Zeiten geringer Nutzung, wie z. B. in den Ferien, vorzunehmen.

- 4. a) Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat der Support derzeit?**  
**b) Welche Erweiterung ist geplant?**  
**c) Mit wem ist der telefonische Support derzeit besetzt?**

9 194 mebis-Koordinatoren stehen den Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als First-Level-Support an den Schulen zur Verfügung.

Für den Second-Level-Support sind an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen sowie am ISB vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schwerpunktmäßig tätig, die bei Bedarf durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des mebis-Teams am ISB unterstützt werden können.

Ein am Bedarf orientierter Ausbau der Ressourcen ist vorgesehen.

- 5. Ist geplant, den telefonischen Support mit IT-Experten zu besetzen?**

Die im Support tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen bereits jetzt über die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen informationstechnischen Kompetenzen. Für die Betrauung mit Aufgaben im Telefonsupport sind die hierfür erforderlichen Systemkenntnisse im pädagogischen Kontext von entscheidender Bedeutung.

- 6. a) Ist langfristig ein Verbot der Nutzung von Office-Produkten im Unterricht geplant?**

Nein.

- b) In welchem Zeitrahmen soll mebis Tube, mebis Videoplattform und eine mebis-E-Mail-Funktion für alle bayerischen Lehrerinnen und Lehrer in mebis 2.0 integriert werden?**  
**c) Wie werden die Kapazitäten der Plattform angepasst?**

Im Rahmen der BayernCloud Schule wird seitens des Freistaates staatlichem Personal staatlicher bayerischer Schulen eine Dienst-E-Mail-Adresse als Teil des künftigen virtuellen Lehrerarbeitsplatzes bereitgestellt. Die ersten dienstlichen E-Mail-Postfächer werden noch in diesem Jahr eingerichtet. Zudem läuft gerade die Ausschreibung eines Videokonferenzwerkzeugs mit begleitender Chatfunktion für alle bayerischen Schulen.

Als Plattform für die Distribution von Videos steht bereits jetzt die mebis Mediathek zur Verfügung. Hier finden Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler über 70 000 qualitativ hochwertige Video- und Audioinhalte, unter anderem bereitgestellt von allen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten und den kommunalen Medienzentren.

Ergänzend hierzu wurde am 25.11.2020 mebis Tube als neue Rubrik in der mebis Mediathek eingerichtet. Hier finden sich Erklärvideos von Lehrerinnen und Lehrern, auf die andere Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler zugreifen können.

Die Kapazitäten werden bedarfsgerecht angepasst.

- 7. a) Ist geplant, bei mebis Tube die Lehrerinnen und Lehrer, die jetzt YouTube-Channels anbieten, zu bitten, diese hochzuladen?**  
**b) Wie werden diese Videos ggf. geprüft?**

Das Angebot befindet sich aktuell in der Beta-Phase, in der zunächst durch das ISB ausgewählte bayerische Lehrkräfte bereits erarbeitete Videos zur Verfügung stellen. Diese Lehrkräfte betreiben häufig auch eigene Channels auf der Plattform YouTube. Der Bestand soll in den nächsten Wochen und Monaten weiter ausgebaut werden. Die Erfassung der Medien sowie der zugehörigen Metadaten erfolgt über die ländergemeinsame Bildungsinfrastruktur von SODIX ([www.sodix.de](http://www.sodix.de)) in der Verantwortung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU). Es ist beabsichtigt, dass nach Abschluss der Beta-Phase allen Lehrkräften ein Upload von Inhalten ermöglicht wird.

In der gegenwärtigen Beta-Phase können sich interessierte Lehrkräfte an die Medienabteilung des ISB wenden, wenn sie Videos über mebis Tube zur Verfügung stellen wollen. So soll eine Priorisierung ermöglicht werden, die bezogen auf die Auswahl der Fächer und Jahrgangsstufen ein möglichst breites Angebot zum Ziel hat. Das FWU prüft die bereitgestellten Inhalte stichprobenartig auf urheberrechtliche und datenschutzrechtliche Verstöße.

- 8. a) Worin unterscheiden sich mebis und BayernCloud?**  
**b) Wird mebis innerhalb der BayernCloud weitergeführt?**

„mebis – Landesmedienzentrum Bayern“ stellt den Kern der pädagogischen Anwendungen der BayernCloud Schule dar, welche darüber hinaus auch verwaltungsbezogene Angebote umfasst.

Die Angebote von mebis werden als Teil der BayernCloud Schule weiterhin zur Verfügung gestellt.